



Sondershausen, 13. Juli 2012

Pressemitteilung

Studentische Exkursion TU Dresden besucht Kyffhäuserkreis

RAG Projekt „Sanierung historische Reithalle Possen“ wird besichtigt

Studenten und Professoren des Masterstudienganges Geodäsie der TU Dresden informieren sich seit Mittwoch über Projekte der ländlichen Entwicklung und Flurbereinigungsverfahren in der Region. Ziel der Maßnahmen ist, den Folgen des demografischen Wandels abzuwehren. Auf Einladung des TML-FUN, zusammen mit dem Amt für Landentwicklung und Flurneuordnung (ALF) Gotha, stehen dabei im Kyffhäuserkreis die Orte Hauteroda, Oldisleben, Esperstedt und Braunsroda auf der Agenda sowie am heutigen Tage ein Besuch der Naturparkverwaltung Kyffhäuser, der Barbarossahöhle und zum Abschluss der Exkursion das Gelände auf dem Possen.

Die Sanierung des Daches der ehemaligen Reithalle des Jagdschlusses „Zum Possen“ wurde mit Fördermitteln unterstützt. Das unter Denkmalschutz stehende, achteckige Gebäude wird als Kreativcenter genutzt. Insbesondere bei schlechten Witterungsverhältnissen können hier interessante und kreative Freizeitangebote für die Besucher und Kinderfreizeiten sowie Sportspiele offeriert werden. Der Fachbeirat der RAG Kyffhäuser e.V. hatte die Sanierung des Reithallendaches an erster Stelle der privaten Dorferneuerungsprojekte eingeordnet. „Es ist immer wieder eine Freude, Sanierungsfortschritte an identitätsstiftenden, denkmalgeschützten Bauten festzustellen“, zeigt sich Norbert Enke, Vereinsvorsitzender der RAG Kyffhäuser e.V. von der erfolgreichen Umsetzung der Fördermaßnahme begeistert.

In diesem Sommer können auch weitere Sanierungsprojekte mit Fördermitteln unterstützt werden, wie z.B. das Frauenhaus in Sondershausen, das Dorfgemeinschaftshaus in Großberndten, das Bürgerhaus in Esperstedt und der 1.BA des Dorfgemeinschaftshauses in Immenrode. Das Freibad in Großfurra kann nun in die Kur genommen werden. Privates Engagement wird auf dem Possen, beim Karl-Marien-Haus in Ebeleben sowie in Hemleben, Greußen, Heygendorf, Billeben, Etzleben und Oberspier gefördert. In Clingen wird über den Fördertopf „Revitalisierung“ u.a. der Abbruch der Ölmühle unterstützt und in Kalbsrieth die Rekultivierung der alten Milchviehanlagen. Die Abbrucharbeiten der brach gefallenen Ställe in Clingen werden abgeschlossen.

Wer Dorferneuerungsprojekte mit Hilfe von Fördermitteln realisieren möchte, sollte sich schnell mit dem LEADER-Management der RAG Kyffhäuser e.V. in Verbindung setzen. Der Fachbeirat wird im Herbst über Förderanträge für Dorfentwicklungsprojekte oder Innovative Vorhaben diskutieren. Über die RAG Kyffhäuser e.V. besteht in diesem Jahr **letztmalig** bis zum **15.10.2012** die Möglichkeit, Förderanträge im Förderbereich Dorfentwicklung und –erneuerung/Innovative Vorhaben für die Jahre 2013, 2014 und 2015 zu stellen.

Das LEADER-Management berät gerne zu Fördermöglichkeiten und zur Antragstellung:
RAG Kyffhäuser e.V., LEADER-Management, c/o LEG Thüringen, Daniela Ott-Wippern,
Mainzerhofstraße 12, 99084 Erfurt, Tel. 0361 / 5603 – 236,
E-Mail: daniela.ott-wippern@leg-thueringen.de oder leader@kyffhaeuser.de.

Norbert Enke
Vereinsvorsitzender
der RAG Kyffhäuser e.V.